

Checkliste: Pflichtangaben auf Rechnungen über 250,- € brutto

- Vollständiger Name und Anschrift des leistenden Unternehmers
- Vollständiger Name und Anschrift des Leistungsempfängers
- Menge und handelsübliche Bezeichnung des Gegenstandes der Lieferung oder Art/Umfang der sonstigen Leistung
- Rechnungsdatum*
- Fortlaufende Rechnungsnummer (Möglichkeit der Kombination von Zahlen und Buchstaben)
- Steuernummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des leistenden Unternehmens
- Zeitpunkt der Lieferung/sonstige Leistung
- Nettobetrag für die Lieferung/sonstige Leistung
- Steuersatz (z. Zt. 19% oder 7%) oder Hinweis auf Steuerfreiheit bzw. Umkehr der Steuerschuldnerschaft
- Umsatzsteuerbetrag in Euro
- Bruttobetrag

* Prinzipiell müssen Rechnungs- und Leistungsdatum vermerkt sein. Falls der Zeitpunkt der Lieferung und das Rechnungsdatum zusammen, kann folgender Merksatz verwendet werden: „Der Zeitpunkt der Lieferung ist mit dem Rechnungsdatum identisch“.